

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

167 (18.6.1899) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 167. Viertes Blatt.

Sonntag den 18. Juni

1899.

Institut Fecht.

Sämmtliche Rechnungen und Belege für unsere Zöglinge auf Samstag den 24. d. M. erbeten. 3.1.

Bergebung von Bauarbeiten.

Für den Neubau einer evang. Kirche in Staffort sollen nachstehend genannte Bauarbeiten im Wege des schriftlichen, auf Einzelpreise lautenden Angebots vergeben werden:

1. Grabarbeit.
2. Maurerarbeit.
3. Steinhauerarbeit (rote Steine).
4. Zimmerarbeit.
5. Schmiedarbeit.
6. Eisenlieferung.
7. Blechmacherarbeit.
8. Schieferdeckerarbeit.
9. Abgabelung.

Die Arbeitsbeschreibungen, Bedingungen und Pläne sind von heute an bis Samstag den 15. Juli, Abends 4 Uhr, auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle, Ritterstraße 20 hier, zur Einsicht aufgelegt. Ebenfalls sind spätestens bis zu diesem auch für die Eröffnung der Angebote bestimmten Zeitpunkt die schriftlich abzufassenden und mit der Aufschrift „Kirchneubau“ zu versehenen Angebote einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen. Nachgebote werden nicht angenommen.

Karlsruhe, den 16. Juni 1899. 3.1.

Großb. Bezirksbauinspektion.

Zwangs-Versteigerung.

Am Montag den 19. Juni 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Dvaltisch, 1 Spiegel, 1 Bild, 2 Nähmaschinen, 2 Kleiderkästen, 1 Silberschränken, 1 Kommode, 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 1 Sopha, 1 ovaler Tisch, 1 Spiegel, 1 aufgerüstetes Bett, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode, 1 Kommode, 1 Fauteuil.

Karlsruhe, den 17. Juni 1899.

Nies, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Kaiserstraße 44 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Kammer u. Keller an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Kapellenstraße 64 ist eine freundliche Wohnung von einem großen Zimmer, Küche nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahringersstraße 1. Einsehen von 11 bis 3 Uhr.

* 2.1. Stefanienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, zwischen 10¹/₂—12¹/₂ Uhr täglich.

* Wielandstraße 8 ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* 5.1. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 1. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im Laden.

5 Lammstraße 5

ist eine neuhergerichtete Wohnung von 2 kleinen und einem größeren Zimmer nebst Küche, 4 Treppen hoch, per 1. Juli an eine kleine Familie zu M. 250.— zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Parterre, 3. oder 4. Stock, nicht zu weit vom Polytechnikum entfernt, gesucht. Offerten mit Angabe des Mietpreises sind unter Nr. 4308 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Nähe des Marktplatzes bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Gesucht wird für eine Beamtenfamilie ohne Kinder eine hübsche Wohnung von 3—4 Zimmern auf 1. Oktober. Offerten unter Nr. 4310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Größerer Laden

in guter Lage auf 1. Juli gesucht. Offerten mit Angabe der Räume und des Preises sind unter Nr. 4307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Schwabenstraße 19 ist im 2. Stock links ein einfaches Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermieten: Wielandstraße 26 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ungarierstraße 56 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts.

* Kaiserstraße 177 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder 1. Juli zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf sogleich oder später zu vermieten: Viktorstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock rechts.

* 2.1. Hirschstraße 12 ist ein möbliertes Parterrezimmer im Duerbau sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Müppurrerstraße 14 ist sogleich ein Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Cigarrenladen.

* Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock des Hinterhauses rechts auf sofort ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn per sofort preiswerth zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer mit guter Pension ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres Ostendstraße 9, zwei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an eine Lednerin oder an einen Kaufmann sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 2 im 5. Stock.

* 2.1. Hirschstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind im 2. Stock 3 schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zusammen oder einzeln auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Zwei schön möblierte Zimmer, ineinandergehend, oder auch ein einzelnes, ist billig sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 30 im 3. Stock.

* Leopoldstraße 13 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit 2 Betten oder zwei Zimmer nebeneinander, jedes mit besonderem Eingang, keine Mansarde und schöner Aussicht in Gärten, sofort oder später zu vermieten.

Unmöbliertes Parterrezimmer

im Hinterhaus, auch zu Geschäftszwecken verwendbar, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 20 im 1. Stock. 2.1.

In seinem ruhigem Hause

sind auf sofort zwei schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in der Bel-Etage zu vermieten: Rheinbahnstraße 10. 3.1.

Ein möbliertes Zimmer

ist an einen oder zwei Herren auf 1. Juli zu vermieten: Amalienstraße 20, 3. Stock.

Zimmer mit oder ohne Pension.

— Hirschstraße 10, 4. Stock, neben der Kaiserstraße, ist wegen Verletzung für sofort ein großes, sehr freundliches und gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren oder Damen mit guter Pension eventuell auch ohne Pension billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer mit Pension.

* Schützenstraße 76 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Eine freundliche Schlafstelle ist sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, parterre.

Als Geschäftsräume

sind in der Kaiserstraße, zwischen Wald- und Ritterstraße (Schattenseite), 5—8 Zimmer auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Anfragen unter Nr. 4304 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Auf 1. August oder später ein geschmackvoll möbliertes Zimmer event. mit Klavier von besserem Herrn gesucht. Lage zwischen Marktplatz und Mühlburger Thor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf 1. Juli eintreten: Friedenstraße 24, parterre.

* Privatmädchen, welche gut bürgerlich kochen können, Hausmädchen, Kinderfrauen, Zimmermädchen, Spülmädchen finden auf's Ziel gute Stellen durch vormal's Frau Kühenthal, Bahringersstraße 72.

Gesucht per sofort oder auf 1. Juli ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Näheres Amalienstraße 79, parterre.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann und die Zimmer zu besorgen hätte, wird zu einer Dame gesucht, ebenso ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann, zu einer kleinen Familie. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

3.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf's Ziel gesucht: Sossienstraße 27, parterre.

Tüchtige Mädchen, welche kochen können, sowie einige jüngere Mädchen für Küche und alle Arbeit finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

— Ein junges, solides Mädchen, welches etwas bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet als zweites Mädchen auf 1. Juli Stelle: Kaiserstraße 84 im 2. Stock.

* 2.1. Ein braves Mädchen wird für Küche- und Hausarbeit auf 1. Juli gesucht. Näheres Kronenstraße 42 im Laden.

Ein nicht zu junges Mädchen wird zu häuslichen Arbeiten sowie zur Beaufsichtigung von 2 Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren gesucht. Eintritt sofort oder 1. Juli. Näheres Steinstraße 15.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie ein Hausmädchen werden auf 1. Juli in ein feines Haus nach Bruchsal gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Näheres Karlstraße 94, parterre.

* Reinliches, williges Mädchen zu 2 Damen auf 1. Juli gesucht: Karl-Friedrichstraße 22, 3. Stod.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird auf 1. Juli gesucht: Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen vorkommenden Hausarbeiten unterzieht, auf 1. Juli gesucht: Akademiestraße 42, 1 Treppe hoch.

* Ein jüngeres Mädchen wird für die häuslichen Arbeiten auf 1. Juli gesucht. Näheres Akademiestraße 65, parterre.

* Ein ehrliches Mädchen, welches waschen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

* Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Circa 15000 Mk.

zu 5% gesucht auf sofort oder später als II. Hypothek auf ein neues Haus mit vorzüglichem Mietsertragnis. Offerten unter Nr. 4295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

W. Koch, 1 junger, selbstständiger, sowie 2 erste Hotelburschen, 2 Zapfburschen zum alsbaldigen Eintritt gesucht durch J. Wolfarth, Albrechtstraße 5.

Tüchtige Holzcementeure

finden dauernde Beschäftigung. Karlsruhe Dachpappe- und Holzcement-Fabrik. Inhaber: A. Herling.

F. 3.1. Privatköchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen finden sofort und auf 1. Juli Stellen durch G. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Gesuch.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches Gelegenheits hat, das Kochen zu erlernen, findet auf 1. Juli als Küchenmädchen Stelle im Gasthaus zum Wiener Hof, Fasanenstraße 6.

5.1. Gesucht auf 1. Juli gegen hohen Lohn ein zuverlässiges, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit mitbeforgt: Kriegstraße 127 im 3. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf 1. Juli Stelle: Westendstraße 9 im 1. Stod.

Stellen finden:

ein Kochvolontär und ein junger Hausbursche nach Baden, Restaurationsköchinnen (25 bis 50 Mk. monatlich), Mädchen, welche kochen können, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfler, Waldhornstraße 62.

2.1. **Fuhrknechte,** welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten.

Friedrich Kübler, Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 38.

Ein tüchtiger Fuhrknecht kann sofort auf Taglohn eintreten: Göthestr. 20 a.

Kräftige Arbeiter, möglichst solche, welche schon auf Holz- oder Bauhöfen gearbeitet haben, finden sofort Beschäftigung auf unserem Holzlager Rangirbahnhof. H. Fuchs Söhne, Karlsruhe.

Restaurationsköchin, eine perfekte, sucht auf 1. Juli Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

* **Tüchtige Büffeldame** sucht sofort oder später Stelle. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Im Museum

sind im Laufe vergangenen Winters liegen geblieben und können gegen genügenden Ausweis bei dem Hausmeister in Empfang genommen werden: 4 Regenschirme, 8 Spazierstöcke, 10 Taschentücher und verschiedene Handschuhe.

Entflogene Kanarienvögel.

* Am 16. Juni und einige Tage früher sind zwei junge Kanarienvögel entflogen. Gegen Belohnung abzugeben: Amalienstraße 24 im 3. Stod.

Entlaufen

ein junger, schwarzer Zwergspitzer. Es wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben: Babnhofstraße 12 im 2. Stod. Vor Aneignung wird gewarnt.

* **Hund entlaufen resp. abhanden gekommen:** ein Wachhund mit weißen Füßen und weißem, buschigem Schweif, braunem Körper mit weißen Flecken, der Kopf braun mit langen, herabhängenden Ohren. Derselbe trägt ein rundes, dunkelgelbes Halsband mit Marke und der Inschrift Stadt Karlsruhe. Derselbe ist gegen Belohnung und Futtergeld im Verloren, Karl-Friedrichstraße 32, abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Opernglas vertauscht.

Freitag Abend während der Vorstellung (Das fünfte Rad) wurde ein Opernglas in rosa Blüsch-Etui im Gange der Parterre-Logen versehentlich vertauscht und wird hiermit gebeten, dasselbe gegen das fälschlich Mitgenommene Kriegstraße 73, 2. St., abgeben zu wollen, resp. mitteilen zu wollen, wo der Umtausch stattfinden kann.

Hausverkauf.

6.1. Ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt, großem Hof und Garten, im Centrum der Stadt, für jeden Geschäftsmann passend, ist mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf.

2.1. In unmittelbarer Nähe der Karlstraße ist ein sich zu 6% rentirendes Doppelhaus mit je 3 Zimmern u. unter den günstigsten Bedingungen und mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4248 möge man gefl. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Hausverkauf.

3.1. Wegen Abrechnung ist ein Haus vor dem Durlacherthor zu verkaufen. 1000-2000 Mk. Anzahlung oder ohne solche anzahlungsfähigen Käufer. Rente 6%. Offerten unter Nr. 4301 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen.

* Geschäftlicher Unternehmungen wegen ist ein vor wenigen Jahren erbautes, dreistöck., elegantes Haus mit Garten, nächst der Kriegstraße (Mitte), sofort zu verkaufen. Nur ernste Kaufliebhaber beliehen ihre Offerten unter Nr. 4293 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Schlosser oder Blechuer.

3.1. In nächster Nähe der Kronenstraße ist ein Haus, in welchem bis jetzt eine Schlosserei mit Erfolg betrieben wurde, um den Preis von Mk. 42000 mit kleiner Anzahlung und günstigen Bedingungen Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Im westlichen Stadtteil ist eine große, gut gehende

Schlosserei

mit rentablem Haus wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. — Genanntes Grundstück würde sich eventuell sehr gut für die Filiale eines elektrischen Werkes eignen. Offerten erbeten unter A. 1963 an Haasenhein & Vogler, A.-G., Kaiserstr. 203, I.

Möbel zu verkaufen.

* 3.1. Verschiedene neue selbstverfertigte Möbel sind unter Garantie billig zu verkaufen: Chiffonieres mit Muschelausschlag verschiedener Größen, franz. Bettstätten, Waschkommoden, Nachtschränken, Kommoden mit 4 Schubladen, Zimmertische, große Kästen, Spiegelschränke. Näheres Schützenstraße 59, Hinterhaus, parterre.

Terrain in Mannheim,

Seckenheimerstraße — vor neuem Schlacht- und Viehhof — großartige Speculation — zu verkaufen. Offerten unter Q. 62021 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Zu verkaufen:

ein noch gut erhaltener Badeofen, ein Kinderwagen und ein Kinderliegewagen: Durlacher Allee 29 a im 3. Stod.

* Ein gut erhaltener Kinderliegewagen mit Gummireifen und Matratzen ist billig zu verkaufen. Anzusehen Augartenstraße 2 im 3. Stod links.

* Eine Bettstelle mit Post, ein Kinderliegewagen, eine Wiener Kaffeemaschine und eine Flurlampe mit Spiegel sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 46 im 3. Stod.

* Ein neuer Divan, sehr solid gearbeitet, ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen: Werderstraße 55 im 4. Stod.

* 2.1. Mehrere gut gearbeitete **Kameeltaschendivans,**

sowie verschiedene **Holz- und Faltenkoffer** etc. sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Wilhelm Doll, Kaiser-Allee 45, 2. Stod.

Fahrrad,

ein starker, gut erhaltener, zerlegbar, ist billig zu verkaufen: Schwabenstraße 34, parterre.

Ein gebrauchtes Fahrrad

ist billig abzugeben: Douglasstraße 13 im 2. Stod, nächst der Kaiserstraße.

Fahrrad-Verkauf.

Eine gut erhaltene, leicht laufende Rennmaschine ist billig zu verkaufen. Näheres Ruppurrerstr. 92 a im 2. Stod.

* Ein gut erhaltenes **Damenrad**

ist billig zu verkaufen. Anzusehen Belfortstraße 10 im 3. Stod.

Fahrrad,

sehr gut erhalten, ist Umstände halber sehr billig zu verkaufen: Lessingstraße 42 im 3. Stod.

Fahrrad (Pneumatic).

* Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Rad ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 19, 4. Stod.

Neues Damen-Fahrrad,

1899er Modell renommierter Fabrik, noch unbenutzt, völlig tabellos, ist besonderer Umstände halber wesentlich unter Ankaufspreis zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 54 im 2. Stod. *3.1.

Ein gut erhaltenes Fahrrad

ist billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

Fahrrad zu verkaufen.

* 2.1. Ein Halbbrenner, nur einige Mal gefahren, ist verhältnißhalber sammt Garantieschein billig zu verkaufen: Binkels, Schlosser, Lullsenstraße 52 im Hinterhaus, 2. Stod.

Ein Fahrrad

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Babringerstraße 92 im 4. Stod.

Herde zu verkaufen.

* 2.1. Zwei Herde, gebraucht, aber sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen bei Bernh. Müller, Marienstraße 59, Hinterhaus, 2. Stod.

Kochherd,

ein gebrauchter, gut erhaltener, ist zu verkaufen: Amalienstraße 34. *2.1.

Brockhaus' Conversationslexikon,

neueste Auflage (Zubläumsausgabe), sammt Schacht wird um billigen Preis abgegeben: Marktgrafenstraße 16, 2. Stod links.

Gelegenheitskauf.

* Zwei sehr gut erhaltene Pneumatikräder sind um den billigen Preis von 60 und 70 Mark zu verkaufen: Douglasstraße 30 im 3. Stock links.

Ein langer Tisch

ist zu verkaufen, Preis 8 Mark. Zu erfragen Brief 17.

Concert-Bither,

noch neu, mit Stuhl, habe im Auftrag sehr billig zu verkaufen.

Maria Warth, Kaiserstr. 151, 2. Stock. Dasselbst wird gründlicher Unterricht erteilt.

21. Westendstraße 32 (Gartenhaus) ist ein schöner **Staar** (Frise-Frise) sprechend und anfangend wieder zu pfeifen zu verkaufen, ebendasselbst sind noch einige schöne, viele Früchte tragende

Feigenbäume

in Kübeln zu haben.

* Ein gut erhaltenes, mittelgroßes **Aquarium** mit Spiegelglascheibe ist billig zu verkaufen. Näheres Müppurrerstraße 92a im 2. Stock.

Ein Papagei mit Käfig

ist für 20 Mark zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ziegen zu verkaufen.

* Zwei Ziegen, ein- und zweijährig, frisch melkend, sind zu verkaufen. Näheres bei **J. Maler**, Rosenstraße 1, Mühlburg, bei der neuen Infanterie-Kaserne.

*** Collie (schottischer Schäferhund),**

edle Rasse, mit mehreren Preisen prämiert und von hochadeln Eltern abstammend, kinderfromm, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 16, 2 Treppen.

Sägmehl

kann in der nächsten Zeit unentgeltlich abgeholt werden im Säge- und Hobelwerk von **H. Fuchs Söhne**.

Für Milchhändler.

* Suche einen couranten Abnehmer für täglich 40-50 Etr. prima Landmilch per sofort oder 1. Juli. Offerten unter Nr. 4300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht.

21. Ein größerer Lagerplatz, event. mit darauf stehendem Magazin und Stallung, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub Nr. 4275 an das Kontor des Tagblattes.

21. In nächster Nähe des neuen Postgebäudes, am liebsten in der Karlstraße, wird per 1. Oktober or. ein

größeres Grundstück,

event. auch zwei aneinander liegende Häuser, für eine auswärtige Firma zur Errichtung einer Filiale zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Z. 1962 bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203 I., abzugeben.

Kauf-Gesuch.

* Ein größeres Gestell für Bücher und Musikalien oder gut erhaltenen **Bücherschrank** zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4299 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Gepäddreirad

wird zu kaufen gesucht: Ludwig Wilhelmstraße 11 im Laden. 52.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein Kind (Säugling) wird in Kost und Verpflegung genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Gymnasialist

der befähigt ist einem Untertutor in allen Gymnasialfächern Nachhilfestunden zu erteilen wird gesucht. Offerten unter Nr. 4306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Meine Wohnung und Geschäftszimmer befinden sich

Göthestraße 20a,
2. Stock.

J. Föller,
Gerichtsvollzieher.

Zahn-Atelier

J. Eckert,

10.1. **Sebelstraße 13.**

Frische Tafeltrauben

per Pfund Mk. 2.— eingetroffen bei
V. Merkle.



Die so beliebte

**Gummi-
Windelhose**

ist
wieder vorrätzig.

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik,
Ausstattungsgechäft,
Kaiserstraße 74,
am Marktplatz.

Frottir-Wäsche.

Handtücher von

50 Pfg. an,

Badetücher,

Bademäntel,

Frottirstoff,

am Stück, weiß und bunt, in
verschiedenen Breiten, empfehlen
äußerst billig

Hch. Cramer Nachf.,

Kaiserstraße 189.

Gelegenheitskauf.

Außerordentlich preiswerth.

Damen-Hemden

mit reicher Handstickerei

per Stück Mk. 3.50,

per 1/2 Dhd. Mk. 19.50.

Heinrich Cramer

Nachfolger,

Kaiserstraße 189.

Soeben ist erschienen:

Baedeker, Schweiz,

28. Auflage 1899,

Mk. 8.—.

Vorrätzig i. d. Buchhandlung

Ch. Ulrici,

157 Kaiserstrasse.

Telephon 485.

Standesbuch-Auszüge.**Eheaufgebote:**

16. Juni. Friedr. Mayer von Münzesheim, Schlosser hier, mit Ida Gäng von Dullach.
16. " Wilhelm Klumpp von hier, Eisenbahnschaffner hier, mit Katharine Köhler von Rinklingen.
16. " Johannes Wildenberger von Tiefenbach, Wagenwärtergehilfe hier, mit Anna Schney von Tiefenbach.
16. " Georg Trudenmüller von Kocherbetten, Maschinenarbeiter hier, mit Karoline Götz von Bauschlott.

Eheschließungen:

17. Juni. August Kirchhäger von Elsenz, Schreiner hier, mit Katharine Maag von Kleinsteinbach.
17. " Philipp Dennig von Steinegg, Mineralwasserfabrikant hier, mit Therese Weinreiter von Stockheim.
17. " Wilhelm Lawall von Erbes-Bübesheim, Kaufmann hier, mit Karoline Deringer von hier.
17. " Wilhelm Schöch von Landau, Stadtbaumeister allda, mit Emilie Kahn von Pforzheim.

Geburten:

12. Juni. Johanna Sofie, Vater Oskar Mathias, Fabrikant.
14. " Otto und Emil, Zwillinge, Vater Michael Birk, Bierführer.
15. " Franz Arthur, Vater Anton Specht, Bremser.
16. " Luise Katharina, Vater Jakob Nüßle, Tagelöhner.

Todesfälle:

16. Juni. Emma, alt 6 Monate 17 Tage, Vater Karl Zimmermann, Schlosser.
16. " Ernst Glock, Privatier, ein Wittwer, alt 63 Jahre.
17. " Wilhelm Grimm, Schulkandidat, ledig, alt 19 Jahre, Vater Karl Grimm, Lafai.
17. " Johann Friedrich Fröh, Schreiner, ein Ehemann, alt 64 Jahre.

Für die Adresse des Hilfsmonteurs Karl Speck jun. zahlt 3 Mark

Alexander Weimann, Buchhandlung in Breslau.

Bädeker's Schweiz

soeben erschienen und erhältlich bei Julius Linck, Buchhandlung, vorm. Otto Nemnich, Kaiserstraße 94.



Schützen-gesellschaft

unter dem Protektorat Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Wir benachrichtigen unsere verehrl. Mitglieder, daß die von unserer Gesellschaft gestiftete Ehren-gabe für das Verbandschießen in Gießen bei unserem Mitgliede Herrn Hofjuwelier R. Schrempp (Firma G. Paar), Kaiserstraße 78, von heute ab auf einige Tage ausgestellt ist.

Der Verwaltungsrath.

Bärenzwinger.

Montag d. 19. Juni, Abends 8 Uhr,

Gartenfest

im Garten der Gesellschaft Eintracht, Karls-Friedrichstraße. Näheres im Zwinger oder in der Stadtapotheke.

Bei ungünstiger Witterung findet das Gartenfest Mittwoch den 21. Juni oder nötigen Falles Montag den 26. Juni statt.

Sollte bei zweifelhaftem Wetter das Gartenfest verschoben werden, so ist letzteres Montag den 19. Juni, von 8 Uhr Nachmittags an, in der Stadtapotheke und in der Eintracht zu erfahren.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten königlich Bayerischen Offizieren, Unteroffizieren und Hofbediensteten die folgenden Auszeichnungen zu verleihen:

A. den Orden vom Jähringer Löwen:

1. das Großkreuz: dem Generalleutnant Max Freiherrn von Branca; 2. das Kommandeurkreuz zweiter Klasse: dem Oberst Born, Kommandeur des 8. Infanterie-Regiments;

3. das Ritterkreuz erster Klasse mit Eichenlaub: dem Major Max Reschreiter à la suite des I. schweren Artillerie-Regiments, Ordnonanzoffizier Seiner Königlichen Hoheit des Prinz-Regenten.

B. Verdienstmedaillen:

1. die kleine goldene: den Büchsenspanner Josef Brutscher und Benefikt Brandmayer, sowie dem Hofoffizianten Theodor Dirnelt; 2. die silberne: den Kammerlataren Leonhard März und Franz Hofreiter,

dem Stabsordnonanz Werner Stork, dem Reitknecht Karl Körner und dem Wagenhäusgehilfen Adalbert Pestalazzi.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kammerherrn Ihrer Königlichen Hoheit der Kronprinzessin von Schweden und Norwegen von Gærmann das Kommandeurkreuz zweiter Klasse und dem Oberleutnant und persönlichen Adjutanten Seiner Königl.

ichen Hoheit des Kronprinzen von Schweden und Norwegen Freiherrn von Baner das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub höchsten Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 13. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem königlich Preussischen Generalmajor Freiherrn von Siedendorff, Kommandeur des Kadetten-corps, den Stern zum innewahenden Kommandeurkreuz mit Eichenlaub höchsten Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 7. Juni d. J. wurde Obertelegraphist Ludwig Teubner in Redareiz nach Mannheim und Expeditions- und Telegraphenassistent Ludwig Bernhardt in Offenburg nach Redareiz versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 9. Juni d. J. wurde Betriebsassistent Oscar Vollmar in Stungen unter Ernennung zum Betriebssekretär zur Centralverwaltung versetzt.

Freunde

übernachteten vom 16. bis 17. Juni.

Alte Post. Bohnert, Kfm. v. Dypenau, Lehmann, Kfm. v. Freiburg, Ghan u. Junse, Kf. v. Berlin, Schmitzgen, Kfm. v. Leipzig, Kölsch, Kfm. v. Witten, Köppler, Kfm. v. München, Madawig, Kfm. v. Offenburg.

Bratwurftglöckle. Ludwig, Kfm. v. Frankfurt, Lanz, Kfm. v. Düsseldorf, Knecht, Kfm. v. Schwepingen, Bäcker, Kfm. v. Beuthen, Doll, Kfm., Weber u. Scherer, Padamstr. v. Stuttgart, Gombigk, Kfm. v. Berlin, Romad, Viehhdlr. v. Rattowig, Stauber, Mechaniker v. Büsch, Frau Horn, Priv. m. Tochter v. München, Ross, Landwirth v. Urmach, Funke, Landwirth v. Nagold, Albert, Lehrer v. Schluchtern.

Darmstädter Hof. Schabberger, Kfm. v. München, Albrecht, Kfm. v. Forstheim, Krim, Insp. v. Konstanz, Köppler, Eisenbahnschr. v. Köln, Gyalowsky, Schneidernstr. v. Frankfurt.

Eber. Lang, Redakt., u. Bleger, Lehrer v. Murrhardt, Wullow, Kfm. v. Berlin, Bodenheimer, Kfm. v. Mannheim, Gumpert, Kfm. v. Gießen, Berges, Kfm. v. Lübeck, Moser, Kfm. v. Hamburg, Reichmann, Kfm. v. Berlin, Drahm, Kf. v. Offenburg, Frau Kofse, Priv. v. Mainz.

Geist. Gähsele, Finanzassessor v. Wolfach, Otrod, Priv. v. Paris, Franz, Bankbeamter v. Speyer, Flotow u. Bayer, Kf. v. Berlin, Ulrich und Reist, Kf. v. Leipzig, Boll, Kf. u. Pons, Kaufm. v. Frankfurt, Melzer, Kfm. v. Lahr, Kolb, Kaufm. v. Stuttgart, Bücheler, Kfm. v. Ulm a. D., Ghaes, Kfm. v. Neutlingen, Seilheimer, Kfm. v. Freiburg, Huber, Kfm. v. Tuttlingen, Frider, Kfm. v. Straßburg, Leuchter, Kfm. v. Nachen, Dinderschelt, Kaufm. v. Mannheim, Bauer, Kfm. v. Stuttgart, Friedrich, Kfm. v. Leipzig, Weg, Kfm. v. Hamburg, Seunlaub, Kfm. v. Alsfeld, Rudens, Kfm. v. Hamburg, Schmidt, Kfm. v. Remscheid.

Goldene Traube. Hof, Amtsvorstand v. Laubershofheim, Hofmann, Priv. m. Frau v. Forstheim, Dormann, Privat. v. Bruchsal, Markert, Privat. v. Pirmasens, Stinzel Söhne u. Kranz, Kf. v. Herrlingshausen, Breithaupt, Kfm. v. Hornberg, Flüge, Kfm. v. Lahr, Böhring, Kfm. v. Berlin, Keller, Kfm. v. Einbeßingen, Wörner, Stad. v. Heilberg, Seib, Lehrer v. Korb, Wolleth, Priv. m. Frau v. Nürnberg, Grüner Hof. Stibel, Kfm. v. Mainz, Becker, Kaufm. v. Freinsheim, Richter, Kaufm. v. Chemnitz, Binder, Dir., Wandram u. Lieb, Kaufm. v. Frankfurt, Schwane, Kfm., u. Dampf, Kapellmstr. v. Straßburg, Quans, Privat. v. Lehen, Gadsque, Fabrik. v. Köln, Richter, Monteur v. Berlin, Rinteln, Oberstabsarzt v. Mühlhausen.

Hotel Germania. Ere. v. Roeder z. Diersburg, General d. Infanterie z. D. v. Freiburg, v. Hopfen, Maler v. München, Sobotta, Priv. v. New-York, Treutlich, Fabrikdir. v. Offingen, Büßinger, Gadsque, verwalter v. Dippingen, Heiß, Kfm. v. Köln, Garms, Kfm. v. Frankfurt, Helbheim, Fabr. v. Grefeld, Klettscha, Oberförster v. Rosenhof, Dr. Schottelius, Professor v. Freiburg, Frau Ulfhof, Priv. v. Köln, Ulfhof, Dir. v. Hamburg, Frau Kränkel, Priv. v. Berlin.

Hotel Grosse. Frau Barona v. Barth, Priv. v. Oedt, Frau Coent, Altermüßiglerin v. Leesen, Haarlaender, Kfm. v. Rheinbollerbüttel, Schwarzschild und Barndt, Kf. v. Frankfurt, Franke, Kfm. v. Fürth, Baumann, Kap., Capet, Dreyfuß, Leventhal, Zweder u. Werner, Kf. v. Berlin, Gredzlowski, Kfm. von München, Rager, Kfm. v. Wien, Becker, Kaufm. von Weg, Hirsch und Knigge, Kf. v. Köln, Widerts m. 2 Töchtern v. Reinsbed, Hallmeier, Kfm. v. Schmalkalden, Günther, Kfm. v. Bensheim, Schenke, Kfm. v. Borsdorf, Frankfurt, Kfm. v. Wien, Köhl, Kfm. v. München.

Hotel Reich. Reichelt, Ing., Well u. Stute, Kf. v. Frankfurt, Schmidt, Kfm., u. Keug, Ing. v. Köln, Griesser, Kfm. v. St. Gallen, Gohn u. Groppler, Kf. v. Berlin, Gyth, Kfm. v. Dellbronn, Salzgeber, Ing. v. Winterthur, Hagmaier, Kfm. v. Sinsheim, Goldstein, Kfm. v. Gern.

Hotel National. Bed. Fabr. v. Thomßen, Kfm.

v. München, Wirth, Fabr. v. Grefeld, Richter u. Junghaus, Kf. v. Dresden, Haug, Kfm. v. Mannheim, Müller, Kfm. v. Halle, Reinheimer, Kfm. v. Frankfurt, Gerhards u. Schäfer, Kf. v. Berlin, Weiß, Kfm. v. Neullingen, Frisch, Kfm. v. Belg., G. u. L. Mann, Kf. v. Straßburg, Weltner, Kfm. m. Frau v. Rehl, Hieber, Opersänger v. Stuttgart, Fr. Keller, Sängerin v. Ulm, Majer, Kfm. v. Heidelberg, Wenzel, Kfm. v. Hamburg, Menchmann, Fabr. v. Mainz, Mayer, Kfm. v. Köln, Bentler, Kfm. v. Ulm, Sauer, Kfm. m. Frau v. Erfurt, Poppe, Kfm. v. Schmalkalden, Sommer, Kfm. v. Freiburg, Bergfried, Kfm. v. Mühlheim a. Ruhr, Hänfel, Kfm. v. Weinhelm.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Antikenkammerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Besenbühlstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzog. Landesarchiv (Ecke des Parks und der Kammerstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Großh. Naturalkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 18. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthum- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 18. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Pfenkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6-11 1/2, und 1-6 Uhr. Die Gewächshäuser bleiben wegen der Ausräumarbeiten bis auf Weiteres geschlossen.

Großh. Jähringer Museum im Großh. Schloß. Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude. Gegenstände, die auf das Großh. Haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet Mai, Juni, September, je Mittwochs von 11-1 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 u. 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg, Thor-Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittags 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Stadt. Sammlungs-Gebäude, ehemaliger Wasserturm, Ecke der Garten- und Leopoldstraße. Zur Zeit Ausstellung einer Sammlung von Zeichnungen, Abbildungen, Flugblätter, Altkalender und dergl., welche sich auf die Revolution 1848 und 1849 beziehen. Unentgeltlich geöffnet bis auf Weiteres Donnerstag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr, sowie Sonntag Vormittags von 11-1 Uhr mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen: 617. K. Hofer hier, Collection von Zeichnungen, Lithographien und Radierungen. 618. Priola Kohlund, Freiburg, „Stilleben“. 619 u. 620. Dieselbe, „2 Landschaften“. 621. Nathanael Schmitt hier, „Blattspielerin“. 622. M. Kopp, Stuttgart, „Stilleben“. 623. S. Issel, „Am Bach“.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunstschüler-Schule des Badischen Frauenvereins, Antikenkammerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2-1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festplatz: Schlacht bei Lützen am 16. November 1813. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, je ein Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2, Uhr Nachmittags an statt.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.